

# Gemeinde Wustermark

## Der Bürgermeister



### Beschlussvorlage

Nr.: B-008/2021  
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ortsbeirat Wustermark	03.02.2021	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Wirtschaft	16.02.2021	öffentlich
Haushalts- und Finanzausschuss	17.02.2021	öffentlich
Gemeindevertretung	02.03.2021	öffentlich

**Bauvorhaben:** Verbreiterung der Kuhdammbrücke über den Havelkanal, km 21,390 und Verbreiterung des Kuhdammweges mit Neubau der Anbindung der L 202.Abs. 010 km 0,530  
- Beauftragung archäologischer Untersuchungen für das Los 4 -  
Hier: Beratung und Beschlussfassung

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt die Auftragsvergabe in Höhe von 175.802,65 € für die archäologischen Untersuchungen in Vorbereitung der Verbreiterung des Kuhdammweges an das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Museum, Wünsdorfer Platz 4-5, 15806 Zossen.

Die Auftragsvergabe bezieht sich auf den Teilabschnitt

- westliche Rampe.

#### Sachverhalt/ Begründung:

Bereits im Rahmen der Erarbeitung des B-Planes für das Gewerbegebiet „Wustermark Nord“ wurde bekannt, dass in diesem Bereich mit archäologischen Funden in einem erheblichen Umfang zu rechnen ist. Probegrabungen haben diesen Verdacht bestätigt.

Aufgrund der archäologischen Bedeutung des künftigen neuen Knotenpunktes L 202/Kuhdammweg und der neuen Trassenführung des Kuhdammweges wird das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (BLDAM) die Grabungen selbst durchführen.

Es wird daher keine Beschränkte Ausschreibung durchgeführt.

Gemäß den Kostenangeboten des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum fallen für die archäologischen Untersuchungen hinsichtlich des Neubaus des Kuhdammweges und des Knotenpunktes

Kuhdammweg/L 202 sowie der Verbreiterung der Kuhdammbrücke über den Havelkanal folgende Kosten an:

Los 1: Radweg Bau-km 0+000 bis 0+327	24.480,48 €	Realisierung gepl. 2020
Los 2: Fahrbahn Bau-km 0+000 bis 0+430	139.963,19 €	Realisierung gepl. 2020
Los 3: Radweg Bau-km 0+327 bis 0+702	72.266,43 €	Realisierung gepl. 2021
Regenrückhaltefläche		
Montagefläche an der Ostseite der Brücke		
Los 4: Westliche Rampe	175.802,65 €	Realisierung gepl. 2021

Hinsichtlich der beiden ersten beiden Lose erfolgte die Auftragsvergabe gemäß Beschluss-Nummer B-132/2020 am 06.10.2020.

Diese bauvorbereitenden Arbeiten wurden mittlerweile abgeschlossen. Nach Aussage des BLDAM erfolgt gegenwärtig die Erstellung des Schlussberichtes. Mit der Abrechnung der Los 1 und 2 ist im März 2021 zu rechnen.

Für das Los 3 wurde für die Vergabe für die archäologischen Ausgrabungen ein Eilbeschluss mit einer entsprechenden Begründung herbeigeführt.

Bei dem Beschluss zur Auftragsvergabe der archäologischen Grabungen für das Los 4 handelt es sich in einem gewissen Maße um einen „Vorratsbeschluss“

Die archäologischen Untersuchungen für das Los 4 - Westliche Rampe - können erst dann vorgenommen werden, wenn die Bauschutt- und Hausmüllablagerungen verlagert bzw. entsorgt worden sind. Dies hat einen Umfang von ca. 600.000,00 Euro und wird erst nach Vorlage des Zuwendungsbescheides in Angriff genommen werden.

Hier ist folgender Sachstand zu verzeichnen. Der Landesförderausschuss hat die Maßnahme nahezu in der Höhe bewilligt, wie sie beantragt wurde. Insofern steht nicht mehr die Frage, ob gefördert wird, sondern wann.

Gegenwärtig laufen die Arbeiten zur Angebotseinholung für die Beseitigung der Bauschutt- und Hausmüllablagerungen. Eine Beauftragung wird aber erst dann erfolgen, wenn der Zuwendungsbescheid der Gemeinde Wustermark zugegangen ist.

An dieser Stelle muss aber bereits jetzt darauf hingewiesen werden, dass unter Umständen auch für die Beseitigung der Bauschutt- und Hausmüllablagerungen ein Eilbeschluss herbeigeführt werden muss, um den Baubeginn für die Verbreiterung der Kuhdammbrücke über den Havelkanal am 01.07.2021 nicht zu gefährden.

Außerdem muss auch noch ergänzend hinzugefügt werden, dass die Grundwasserabsenkung für die in 2021 geplanten Teilbauabschnitte (Radweg Bau-km 0+327 bis 0+702 und der westliche Teil der Rampe) in den Kosten nicht enthalten ist. Diese kann auch nicht ermittelt werden, weil nicht bekannt ist, wie tief die Grabungen des BLDAM erfolgen.

### **Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Bezüglich der

Kostenstelle: 541101.54110000.09610202 - Verbreiterung Kuhdammweg  
I-Nr.: S030

entstehen folgende finanzielle Auswirkungen.

Gemäß dem Angebot des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (BLDAM) vom 20.07.2020 ergeben sich für das Los 4 Kosten in Höhe von 175.802,65 €. Diese fallen nur im Bauabschnitt Verbreiterung Kuhdammweg an.

Jahr	Archäologischer Abschnitt	Gesamtkosten	Kuhdammweg 541101 54110000 09610202 S030	Kuhdammbrücke 541101 54110000 09610202 S024
		-€-	-€-	-€-
2021	- westliche Rampe	175.802,65 netto	175.802,65 netto	-
$\Sigma\Sigma$		<b>175.802,65</b> <b>netto</b>	<b>175.802,65</b> <b>netto</b>	-

Eine anteilige Finanzierung durch den Landesbetrieb Straßenwesen für das Los 4 der archäologischen Untersuchungen findet nicht statt. Auch eine Finanzierung dieser bauvorbereitenden Maßnahme durch das Land Brandenburg ist bei diesem Förderprogramm ausgeschlossen. Die Gemeinde Wustermark hat diese Kosten bei diesem Los 4 vollständig allein zu finanzieren.

Bei der bauvorbereitenden Maßnahme „Durchführung archäologischer Untersuchungen für das Los 4“ handelt es sich um eine Fortführungsmaßnahme.

Die ersten beiden Lose wurden noch im Jahr 2020 beauftragt und baulich abgeschlossen. Bis zum März 2021 erfolgt die Erstellung des Schlussberichts und damit die Abrechnung gegenüber dem Landesbetrieb Straßenwesen und der Gemeinde Wustermark.

**Die Finanzierung für diese bauvorbereitende Untersuchung ist damit bei der**

**Kostenstelle: 541101.54110000.09610202 - Verbreiterung Kuhdammweg**  
**I-Nr.: S030**

gesichert.

**Nach aktuell vorliegenden Informationen seitens des BLDAM fällt für die Durchführung der archäologischen Untersuchungen für das Jahr 2021 keine Mehrwertsteuer an.**

Die Gesamtfinanzierung für das Bauvorhaben Verbreiterung der Kuhdammbrücke über den Havelkanal und Verbreiterung des Kuhdammweges mit Neubau des Anschlusses der L 202 in den Kuhdammweg wurde in der Info-Drucksache I-039/2020 dargestellt und den gemeindlichen Gremien am 23.09.2020 bzw. am 06.10.2020 zur Kenntnis gereicht.

#### Anlagenverzeichnis:

- Anlage 1: Angebot vom BDLAM vom 20.07.2020
- Anlage 2: Zeichnung zum Leistungsumfang der archäologischen Untersuchungen für das Los 4

Az.:  
12.01.2021